

durch den Tod verloren und ist von vielen anderen ohne jede Nachricht geblieben. Den Aufzählungen, die ich auf p. 132 gegeben habe, ist folgendes nachzutragen: Julius Wagner (Aphan.) hat sich nach Belgrad, Metainikoff (Phys.) nach Paris, Paul Spessiwezoff (Forst.) nach Schweden zu Trägårdh geflüchtet. Gestorben sind: B. Th. Osten-Sacken, der letzte noch lebende Gründer der Gesellschaft, † 18. April 1916; Jos. A. Portschinski (Angew. Ent. u. Dipt.) † 8. Mai 1916; Alfred Meinhard (Lep.) † 24. Juni 1917; Georg Gadd (Anat. u. Biol.) † 13. Mai 1917; Alex. Arnold Jacobson (Lep.) † 12. Dezember 1918; W. Kawrigen (Lep.) † 1. Januar 1919; . . Bloeker (Lep.) † Frühjahr 1919, Boris Karawajew (Faun. u. Hem.) † 1919; Ed. Fischer (Sammler) † 1919; Al. Reinson (Lep.) † 1919. — Möge das Jahr 1921 mit seinen Schrecken der Russischen Entomol. Gesellschaft kein noch größeres Unheil gebracht haben.

Bibliographische Notiz.

Von E. Bergroth, Ekenäs.

In Ent. Mitt., 1921, S. 132 gibt Dr. Horn ein Verzeichnis der während der letzten Jahre gestorbenen bekannteren russischen Entomologen. Hierzu kann nachgetragen werden, daß auch der Dipterologe T. Portschinsky am 8. Mai 1916 gestorben ist und nach einer Mitteilung von Uvarow in Ent. Monthly Mag., 1921, S. 155, hat die entomologische Gesellschaft in Petersburg etwa 50 ihrer Mitglieder in dieser Zeit durch den Tod verloren, wovon die meisten an Typhus oder Hunger starben. Der fürchterlichen Existenzbedingungen ungeachtet, haben aber nach Uvarow sowohl die entomologische Gesellschaft als die Petersburger Akademie die ganze Zeit ihre wissenschaftliche Tätigkeit ununterbrochen fortgesetzt. Die Publikationen derselben von diesen Jahren dürften in Deutschland und Österreich ganz unbekannt sein, aber in den drei ersten Kriegsjahren wurden sie wohl nach den „freundschaftlichen“ Ländern versandt; in Finnland sind sie wenigstens zum Teil bis Ende 1916 vorhanden. In der Festschrift für Becker findet sich eine Bibliographie der Arbeiten des berühmten Dipterologen, worin eine in Petersburg zu erscheinende Arbeit von ihm als wahrscheinlich nicht publiziert bezeichnet wird. Tatsächlich wurde sie im März 1915 publiziert, und zwar in den Mémoires vol. XXVIII, Nr. 7 der Petersburger Akademie. Ich erhielt sie dann direkt von der

Akademie und der Zoological Record für 1916 berichtet über dieselbe. Sie trägt den Titel: Wissenschaftliche Ergebnisse der Expedition der Gebrüder Kusnetzow nach dem nördlichen Ural im Jahre 1909. Diptera. Von Th. Becker, H. Dziedzicki, J. Schnabl und J. Ville-neuve. (67 S. in 4^o, mit 3 Tafeln.) Da die wichtige Arbeit in Deutschland offenbar unbekannt ist, erwähne ich hier, daß Dziedzicki die Mycetophiliden (mit der neuen Art *Boletina tundrica*) bearbeitet hat. Es folgt dann Schnabls Bearbeitung der Anthomyiden, worin 4 neue Gattungen und 20 neue Arten (außerdem je eine neue Art aus Nord-Schweden und Schottland) behandelt werden mit Abbildungen der männlichen Hypopygien. Die wenigen Tachiniden werden von Ville-neuve verzeichnet und Becker behandelt die übrigen Familien mit folgenden neuen Arten: *Ptiolina uralensis* (mit welcher *P. grandis* Frey 1918 identisch ist), *Rhamphomyia Zaitzevi*, *armata*, *dorsata* und *uralensis*, *Empis hirsuta*, *Platychirus subordinatus*, *Pleurochaeta*¹⁾ (n. g. Scopeumatid.) *fulvisetis*, *Acerocnema obscuripes*, *Scopeuma orbitale* und *longinquum*, *Cheligaster arctica*. *Platychirus complicatus* Beck. ist nach Becker nicht synonym zu *sticticus* Meig., wie Verrall meint, sondern gute Art.

Von den Bearbeitungen der entomologischen Ausbeute der genannten Expedition erschienen außerdem 1914—1916 die Beiträge von J. Wagner (Gattung *Amphipsylla*), F. Klapálek (*Plecoptera*), L. Navás (*Neuroptera*), M. P. Riedel (*Nematocera polyneura*²⁾), Esben-Petersen (*Ephemeridae*), W. Linnaniemi (*Collembola*), E. Enslin (*Tenthredinidae*), H. Friese (Guêpes et abeilles, excl. *Bombus*), W. Karavajew (*Formicidae*), E. Miram (*Orthoptera*), A. Kiritschenko (*Heteroptera*) und A. Martynow (*Trichoptera*). Nur einige dieser Arbeiten habe ich gesehen. Klapálek beschreibt als neu *Capnia Zaitzevi* und Esben-Petersen beschreibt die neuen Arten *Ecdyurus hyalinus* und *Heptagenia bipunctata*, stellt *Ephemerella Aronis* Eat. in die Gattung *Chitonophora* Bengtss. und gibt die folgende neue Synonymie: *Siphurella Thomsoni* Bengtss. = *Siphurus Linnaeanus* Eat., *Siphurus spinosus* Bengtss. = *aestivalis* Eat., *Siph.* *Zetterstedti* Bengtss. = *lacustris* Eat. und *Potameis elegans* Bengtss. = *Sparrea norvegica* Esb. Pet. Martynow beschreibt als neu *Platyphylax variabilis*.

¹⁾ Dieser Name ist vergeben (Beddard, Vermes, 1888).

²⁾ Diese Arbeit kenne ich nicht, aber Lundström hatte sie gesehen, denn er führt die dort beschriebene *Pachyrhina orbitalis* Ried. aus Lapp-land an.